

Kolpingsfamilien unterstützen Werkstattprojekt

Gute Resonanz bei Werkzeug- und Maschinensammlung

Bersenbrück(rr) Das Kolpingwerk Bezirksverband Fürstenau hat am vergangenen Wochenende eine Werkzeug- und Maschinensammlung durchgeführt. Eine äußerst gute Resonanz gab es aus den Kolpingsfamilien, wobei sich noch nicht einmal daran beteiligt hatten. Drei LKW waren notwendig um das umfangreiche Angebot von gebrauchtem aber gut erhaltenem Sammelgut an Werkzeugen, Fahrrädern und Maschinen verladen zu können. Annähernd 200 Fahrräder, Kinderräder, Fahrradteile, mechanische und elektrische Nähmaschinen, Gartengeräte, Werkzeugmaschinen aller Art, Elektro-Groß- und Kleingeräte, Schweißgeräte, Flexe, Hydraulik- und Stromaggregate oder landwirtschaftliche Handwerkzeuge wurden gesammelt. Der gemeinnützige Verein „Kolping berufsbezogene Bildungsarbeit Diözese Osnabrück (KBB e.V)“ betreibt in Lohne-Wietmarschen ein Werkstattprojekt. Hier werden langzeitarbeitslose und schwerstvermittelbare Personen im gewerblichen-technischen Bereich beschäftigt. Es werden Kleinmaschinen repariert und wieder „fit gemacht“ für die „dritte Welt“. Um dieses Projekt zu unterstützen, hatte der Bezirksverband zu der Sammlung aufgerufen. Die Leitung der KBB Werkstätten in Lohne-Wietmarschen dankte den Kolpingsfamilien für die Durchführung der Sammlung.

Die beigefügten Aufnahmen entstanden beim Verladen in Alfhausen und Bersenbrück